



Mitteilungsblatt Forst



Donnerstag, 1. Februar 2024
Nummer 5

Besuchen Sie uns auf www.forst-baden.de



Foto: artister/stock/GettyimagesPlus

Altpapiersammlung

Samstag, 3. Februar

S. 14



Bitte beachten Sie:

Abgabeschluss für Berichte für die Mitteilungsblattausgabe KW 07/2024 (15.02.2024) wird auf Freitag, 09.02.2024, 10 Uhr, vorverlegt.



E-Carsharing in Forst

S. 3

MUSIK IM JÄGER HAUS

Sonntag, 4. Februar 2024, 19 Uhr

Zeitreise

Konzert mit dem Saxophonquartett
„Saxetto Classico“ von Bach bis Piazzolla

Peter Schmidt, Jutta Fischer,
Constanze Kaulich und Jörg Dold



Nächster Beratungstermin

Dienstag, 20.02.2024

S. 11



... WICHTIGES & WISSENSWERTES ...

RATHAUS

Bürgermeister Bernd Killinger	
Sekretariat des Bürgermeisters, Candy Reußwig	780 – 112
Telefonzentrale	780 – 0
Telefax	780 – 237
Hauptamt	
Hauptamtsleiter Heimo Czink	780 – 109
Sekretariat Milena Kirchgeßner	780 – 110
Personalamt Bianca Feller	780 – 105
Biljana Pepic	780 – 103
Vereine/EDV/Heidesee/Organisation Jürgen Hoffmann	780 – 108
Bildung+Soziales/Schule/VHS Anke Brecht	780 – 106
Stefanie Tica	780 – 104
Jugendsozialarbeit Karina Merten	780 – 107
Geschäftsstelle GR/Öffentlichkeitsarbeit Anna Bohn	780 – 114
Pressestelle Andrea Bacher-Schäfer	780 – 113
Redaktion Mitteilungsblatt Manuela Brecht	780 – 212
Standesamt/Sozialamt Nicole Klär	780 – 185
Finanzverwaltung	
Rechnungsamtsleiter Michael Veith	780 – 216
Sekretariat Patricia Hausknecht,	780 – 215
Anja Gruhlke	780 – 275
Steueramt Thomas Reisert	780 – 214
Finanzen und eigene Steuern Anette Krämer-Händel	780 – 217
Gemeindekasse Michaela Langnau,	780 – 213
Sibylle Schwaninger	780 – 273
Grundbucheinsichtsstelle Ramona Nieslony	780 – 218
Bauverwaltung	
Bauamtsleiter N.N.	780 – 205
Sekretariat Gabriele Wöhrle,	780 – 208
Melanie Improta	780 – 278
Feuerwehrwesen Lars Huber	780 – 288
Gebäudeverwaltung/Bauhof Uwe Dautermann	780 – 207
Thomas Horn	780 – 277
Technischer Bereich Claudia Wünsch	780 – 206
Umwelt- und Ordnungsamt Jürgen Endres	780 – 210
Michaela Mattern	780 – 211
Arianna Kleinhans	780 – 209
Hausmeister – Bereitschaftsdienst	01 74/3 45 74 72
Bürgerbüro	Fax 780 – 183, Tel. 780 – 200
Ulrike Wickenheißer	780 – 180
Stephanie Hellriegel	780 – 181
Sabine Herzog	780 – 182
Meike Krämer	780 – 184
Öffnungszeiten Bürgerbüro: Mo. und Di. 9.00 bis 15.00 Uhr, Mi. geschlossen, Do. 9.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 19.00 Uhr, Fr. 9.00 – 12.00 Uhr	

GEMEINDEBÜCHEREI

Edina Bärwald	780 – 281
Ines Probst/Irina Rutz/Cornelia Kühner	780 – 280, 780 – 282
Öffnungszeiten:	
Di. 10.00 – 12.00 + 15.00 – 19.00 Uhr;	
Mi. 15.00 – 18.00 Uhr	Do. 10.00 – 12.00 + 15.00 – 18.00 Uhr
Fr. 12.00 – 14.00 Uhr	Sa. 10.00 – 13.00 Uhr

EINRICHTUNGEN IN DER GEMEINDE

Lußhardt-Gemeinschaftsschule Forst-Hambrücken	
Sekretariat Christine Strohmeier	97 84 – 0
Rektor Stephan Walter	97 84 – 10
Schulsozialarbeit Stefanie Just	97 84 – 24
Hausmeister	97 84 – 30
Schulkindbetreuung (Spielkiste)	01 70/6 83 35 93
Kindertagesstätte Spatzennest	30 49 50
Kindertagesstätte St. Franziskus	1 78 26
Kindertagesstätte Ulrika	22 22
Kindertagesstätte Buntstift	3 22 22 64
Familienzentrum im Jägerhaus	
Rita Lampert (nur während den Öffnungszeiten)	7 24 14 68
Jugendhaus ForJu	9 34 87 89
Musikschule Forst, Außenstellenleiter Klaus Heinrich	97 82 – 0
Volkshochschule Außenstelle	780 – 106
Waldseehalle	3 06 59 37
Waldseestadion	8 54 40
Freizeitpark Heidesee	
Bademeister (nur bei Badebetrieb)	0 72 51/3 06 57 47
ZV Wasserversorgung, Wassermeister Graupner	01 72/6 13 37 52

APOTHEKEN

Marienapotheke	30 02 78
Apotheke St. Barbara	1 28 28

GRÜNABFALLSAMMELPLATZ

Öffnungszeiten von November bis März
Montag bis Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr, Samstag von 10.00 bis 16.00 Uhr

WICHTIGE RUFNUMMERN

Notruf Polizei	1 10
Polizeiposten Karlsdorf-Neuthard	3 90 09 30
Notruf Feuerwehr	1 12
Rettungsdienst	1 12
Katholisches Pfarramt	22 35
Evangelisches Pfarramt	1 38 61
Bestattungen Jäckle GmbH	8 16 33
Bestattungen Bruchsaler Schreinermeister	8 95 55
Bestattungsdienst Philipp e.K.	22 54
Beratungsstelle „Libelle“ Beratung bei häuslicher Gewalt	7 13 03 23
„Geschütztes Wohnen“ Frauenhäuser	7 13 0
Bezirksschornsteinfegermeister Frank Geißler, Bruchsal	1 75 16
Forstrevier „Obere Lußhardt“, Karsten Sieben	07262/2 54 39 20
Karsten.sieben@forstbw.de	
Mülldeponie	8 99 26
Sperrmüll-Hotline	0800/2 98 20 30
Schadensmeldung Straßenbeleuchtung	
www.netze-bw.de/dienstleistungskunden/beleuchtung/ stoerung-strassenbeleuchtung oder im Bauamt	780-207
bei Unfällen oder Gefahr in Verzug	0800/ 36 29 477
Kabelfernsehen (Vodafone)	0221/46 61 91 00
EnBW Regionalzentrum Nordbaden	
Zentrale in Ettlingen	07243/1 80-0
Störungsmeldestelle – Strom	0800/3 62 94 77
Erdgas Südwest GmbH, Mingolsheim	07253/94 44 – 0
Netze Südwest	07243/94 44 – 0
Störmeldenummer Erdgas	01802/05 62 29
Bezirkszentrum Forst	07251/91 55 – 0
Servicetelefon	0800/9 99 99 66
Breitbandkabel Privatkunden (Quix)	06831/50 30 – 0
Geschäftskunden (inexio)	06831/50 30 – 130
Geschäftsstelle Gemeinsamer Gutachterausschuss	
gutachterausschuss@bruchsal.de	7 91 77

GESUNDHEITSWESEN

Allgemeinmedizin	
Simone Wiedemann	1 51 43
Dr. med. Stephan Weis	9 70 00
Frauenärzte Dr. Monika Hankeln	98 09 80
Kardiologe Dr. Frank Wojcieszki	9 37 79 52
Psychotherapie	
Dipl. Psychotherapeutin Gisela Dussel	30 21 02
Dr. Tanja Fieber	30 35 50
Heilpraktiker Psychotherapie – PS. Denk an dich	
Petra Beller: Tel. 0172-6146342, Stefanie Füßler: Tel. 0170-3235984	
Heilpraktiker	
Gabriele Krutki	20 15
Birgit Lüll	3 04 85 63
Dr. rer. nat. Adriana Radler-Pohl	9 37 91 12
Dr. rer. nat. Jens Pohl	9 37 91 61
Angelika Bahm	30 19 81
Zahnmedizin	
Dr. Jeanne-Marie Andriescu	1 89 77
Dominik Steinhauer	24 01
Dr. Heike Stengel	93 42 42
Krankengymnastik	
Praxis für Physiotherapie Mario Lackus	30 06 63
Badenreha Markus Hörner	3 02 44 30
Ergotherapie Christine Wiederspahn	30 66 55
Logopädie Christina Walter-Trautwein	30 62 89
Praxis für Podologie u. medizinische Fußpflege Tomov-Baris	3 22 41 73
Praxis für Podologie - Die Fußschwestern	7 24 56 66
Praxis für medizinische Fußpflege Lehnkering	8 21 12
Hebamme Vera Luft	9 82 34 41
Seniorenheim im Kirchengarten, BruderhausDiakonie	981 – 0
Pflegedienst	
Sozialstation St. Elisabeth	3 66 17 17
CURA VITA Krankenpflege	7 24 87 88
Pflegestützpunkt Bruchsal	0151/12 58 88 34 oder 7 91 99
Hörhilfen: Firma Bickle 7 24 86 47, Hörwerk 5 09 79 51	
Sehhilfen: Firma Chic 8 19 89, Firma Reich 8 49 81	

GRUNDWASSERSTAND

01.11.23 105,91 01.12.23 106,02 01.01.24 106,21 üNN



– RESTMÜLLABFUHR – GRAUE TONNE
Dienstag, 06.02.2024 (60-l- bis 240-l-Behälter)
Mittwoch, 07.02.2024 (1.100-l-Behälter)

BIOTONNE
Mittwoch, 07.02.2024
(660-l-Behälter)

Ihre Tonne wurde nicht geleert? Bitte wenden Sie sich an die kostenfreie Servicenr. Privatkunden-Telefon: 0800 2 9820 20.

APOTHEKENBEREITSCHAFTSDIENST**Donnerstag, 01.02.2024**

Damian-Apotheke, Bruchsal, Schönbornstr. 14, Tel. 22 28

Freitag, 02.02.2024

Nikolaus-Apotheke, Weiher, Hauptstr. 80, Tel. 6 19 60

Samstag, 03.02.2024

Marien-Apotheke, Forst, Kirchstr. 13, Tel. 30 02 78

Sonntag, 04.02.2024

Hardt-Apotheke Hambrücken, Kriegsstr. 41, Tel. 0 72 55 / 53 68

Montag, 05.02.2024

St. Georg-Apotheke Untergrombach, Büchenauer Str. 28, Tel. 0 72 57 / 20 56

Dienstag, 06.02.2024

Pelikan-Apotheke, Heildelshem, Heildolfstr. 11, Tel. 51 47

Mittwoch, 07.02.2024

Via Apotheke im Saalbachcenter, Bruchsal, Prinz-Wilhelm-Str. 8 B, Tel. 3 21 56 55

Donnerstag, 08.02.2024

Schloss-Apotheke, Bruchsal, Schloßstr. 1, Tel. 1 34 11

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Von Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19 bis 24 Uhr, Mittwoch von 13 bis 24 Uhr, Samstag, Sonntag, Feiertage von 10 Uhr bis 24 Uhr ist bei einem Notfall, sofern der Hausarzt nicht erreichbar ist, die Tel.-Nr. 116117 (Bruchsal) anzurufen. Die Notfallpraxis befindet sich in den Räumen Fürst-Stirum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14). Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 – 96589700 oder docdirekt.de
Den zahnärztlichen Notfalldienst erreichen Sie unter 0761/120 120 00.

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

An Sonn- und Feiertagen ist bei einem Notfall die **Tel.-Nr. 0 72 51/44 14 41** anzurufen. Eine Bandansage informiert über den diensthabenden Tierarzt.

FUNDTIERE

Falls Sie Ihr Haustier vermissen oder Ihnen ein Tier zugelaufen ist, wenden Sie sich bitte an das **Bürgerbüro im Rathaus, Tel.: 780-200**. Außerhalb der Sprechzeiten des Bürgerbüros wenden Sie sich bitte an das **Tierheim Bruchsal, Kleines Feld 1 (täglich von 10 – 16 Uhr), Tel.: 2014**. Außerhalb der genannten Öffnungszeiten des Tierheims können Sie die **Bereitschafts-Handynummer 0177 / 2 00 42 89** anrufen, eine Nachricht an die **E-Mail-Adresse tierheim.bruchsal@web.de** schreiben oder Sie kontaktieren das **Polizeirevier Bruchsal, Tel.: 726-0**.

WASSERHÄRTEGRAD: circa. 7,8 Grad dH**Bitte beachten Sie:**

Der Abgabeschluss für Berichte für die Mitteilungsblattausgabe KW 07/2024 (15.02.2024) wird auf Freitag, 09.02.2024, 10 Uhr, vorverlegt.

BruderhausDiakonie-Vorstand besucht Seniorenheim in Forst

Foto: Dunja Bernhard/BruderhausDiakonie

Vor zwei Jahren hat die BruderhausDiakonie das Seniorenheim am Kirchengarten von der Gemeinde Forst übernommen. Vorgehen ist, durch einen Anbau insgesamt 60 Pflegeplätze bis 2026 zu schaffen.

Bis zu 38 pflegebedürftige Bewohnerinnen und Bewohner leben im Seniorenheim im Kirchengarten in Forst. Weitere 24 Menschen sind im Betreuten Wohnen zu Hause. Sie nehmen aus dem Seniorenzentrum Leistungen wie das tägliche Melden und die Notfallversorgung in Anspruch oder kommen zu Kaffeenachmittagen ins Seniorenheim. Am 24. Januar 2024 trafen sich der BruderhausDiakonie-Gesamtvorstand und Bernd Killinger, Bürgermeister von Forst, im Rathaus zu einem Austausch. „Es ist super, dass Sie da sind“, sagte Killinger. Der Besuch des gesamten Vorstands sei ein deutliches Signal an die Bevölkerung, dass die BruderhausDiakonie an den Anliegen der Menschen in Forst Anteil nimmt.

Gemeinsames Ziel der Kommune und der BruderhausDiakonie ist, die Versorgung pflegebedürftiger Menschen in der Gemeinde Forst sicherzustellen. So sollen die Pflegeplätze im Seniorenheim am Kirchengarten durch einen Anbau von derzeit 38 Plätzen auf 60 erhöht werden. Nach Abschluss der Arbeiten ist geplant, dass bis zu 15 Bewohnerinnen und Bewohner in Wohngruppen,

sogenannten Hausgemeinschaften, zusammenleben. Neben Einzelzimmern mit Nasszelle stehen ihnen dann jeweils ein gemeinschaftliches Wohnzimmer und eine Küche zur Verfügung. Im Erdgeschoss des Altbaus ist eine Tagespflege geplant.

Der Gemeinderatsbeschluss für den Anbau könnte laut Bürgermeister Bernd Killinger noch vor der Sommerpause gefasst werden. „Der Gemeinderat steht zu der Entscheidung“, sagte er beim Gespräch im Rathaus. Für den Anbau hat die BruderhausDiakonie ein an das Seniorenheim angrenzendes Grundstück von der Gemeinde gekauft. Jürgen Beißinger, Leiter Region Baden der BruderhausDiakonie, lobte die enge und gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde. Die Inbetriebnahme des Neubaus ist für 2026 geplant.

Das große ehrenamtliche Engagement von Bürgerinnen und Bürgern in Forst für das Seniorenheim ist absolut wertzuschätzen, darin waren sich Bürgermeister und Vertreterinnen und Vertreter der BruderhausDiakonie einig. Dr. Tobias Staib, Fachlicher Vorstand und Vorstandsvorsitzender, betonte, wie wichtig Ehrenamt und Nachbarschaftshilfe für eine gute Einbindung des Pflegeangebots in den Ort seien. „Ohne Gemeinde geht es nicht“, sagte er. „Wir können nur Partner sein.“ Der in Städten immer wichtiger werdende Quartiersgedanke, bei dem verschiedene Akteure Hilfsangebote und soziale Strukturen bereitstellen, lasse sich in Forst auf den ganzen Ort übertragen. Die Gemeinde mit 8000 Einwohnerinnen und Einwohnern, mit Vereinen und Sozialstation sei als Ganzes zu betrachten, in das sich die BruderhausDiakonie mit ihrem Angebot einbringt.

ZEO Carsharing: flexibel, nachhaltig und günstig mobil**Über 70 Stationen in der Region Bruchsal**

In der Region Bruchsal gibt es im Rahmen des ZEO Carsharings über 70 Elektroautos zum Leihen, darunter zwei Fahrzeuge in Forst. Die Modellpalette ist breit. Sie können aus der E-Flotte vom Kompaktwagen bis zum Kleinbus mit 9-Sitzplätzen auswählen. Der Anbieter garantiert attraktive Tarife und einfache Handhabung. Eine Anmeldung ist einfach unter www.zeo-carsharing.de in allen Bürgerbüros der beteiligten Kommunen möglich. In Forst in der Ortsmitte (beim Rathaus) und in der Kronauer Allee/Ecke Hambrücker Straße (Ingenieurbüro IBE) stehen zwei moderne Renault Zoe für die Kunden bereit.

Das ZEO Carsharing ist flexibel und nachhaltig. Alle ZEOs beziehen ihre Antriebsenergie zu 100 % aus Ökostrom. Das ZEO Carsharing ist kostengünstig, frei von Fixkosten, keine Anmeldegebühr und keine Grundgebühr. Bezahlt wird nach tatsächlicher Nutzung (ab 0,27 Euro pro km und 1,90 Euro pro Stunde, je nach Fahrzeugmodell). Möglich wurde dieses Konzept, da Kommunen und Firmen ein oder mehrere Elektroautos angeschafft haben. Sie stellen dem regionalen Carsharing ihre E-Flotte zur Verfügung.



ZEO-Station beim Rathaus am Kirchplatz

Über einen einheitlichen Betreiber können diese dann von den Einwohner*innen jeder Gemeinde gebucht werden. So erreichen auch ländliche Gemeinden die nötige „kritische Masse“ für ein modernes Carsharingangebot. Koordiniert wird ZEO Carsharing von drei öffentlichen Institutionen (Regionale Wirtschaftsförderung Bruchsal GmbH, Energie- und Wasserversorgung Bruchsal GmbH und Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe GmbH). Haben Sie Fragen: Ansprechpartner ist das Bürgerbüro im Rathaus.

Telefon: 07251 780 200, E-Mail: buergerbuero@forst-baden.de
Ihre Gemeindeverwaltung

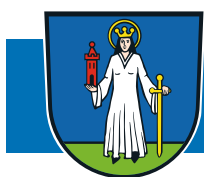
Herzlichen Glückwunsch zum 95. GEBURTSTAG

Am Dienstag, 6. Februar 2024, vollendet Herr Emil Blumhofer das 90. Lebensjahr.

Dem hochbetagten Jubilar herzliche Glückwünsche und alles Gute, Gesundheit und einen gesegneten Lebensabend.

Ich freue mich auch die Glückwünsche des Herrn Ministerpräsidenten überbringen zu dürfen.

Mit den besten Wünschen
Bernd Killinger
Bürgermeister



Amtliche Bekanntmachungen

Vorranggebiete für die Windenergie: Öffentlichkeit ist jetzt zum Planentwurf gefragt

Der Planungsausschuss des Regionalverbandes Mittlerer Oberrhein hat am 24.01.2024 in Karlsruhe den Entwurf des Teilregionalplans Windenergie mit großer Mehrheit beschlossen. Darin sind nun 70 Vorranggebiete für Windenergieanlagen vorgesehen. Die Öffentlichkeit und die Träger öffentlicher Belange können ab dem 12. Februar zum Planentwurf Stellung nehmen. Die

Planungsunterlagen sind bereits seit der zweiten Kalenderwoche dieses Jahres 2024 auf der Internetseite des Regionalverbandes einsehbar.

Der Gesetzgeber hat die Regionalverbände in Baden-Württemberg verpflichtet, mindestens 1,8 Prozent ihrer Regionsflächen für die Nutzung der Windenergie planerisch zu sichern. Grundlage für die vorgeschlagenen Vorranggebiete in der Region Mittlerer Oberrhein sind die Planungskriterien, auf die sich die Ausschussmitglieder des Regionalverbandes bereits im März 2023 verständigt hatten. Die nun präsentierten Vorranggebiete umfassen laut Sitzungsvorlage zusammen 7.138 Hektar bzw. rund 3,3 Prozent der Region und damit mehr als die gesetzlich geforderten 1,8 Prozent.

Der Regionalverband identifiziert, lenkt und bündelt geeignete Gebiete für die Gewinnung von Windenergie in der Region. Mit den Festlegungen werden Flächen exklusiv für die Windenergienutzung „reserviert“. Konkrete Standorte für Windenergieanlagen legt der Regionalverband jedoch nicht fest. Vielmehr können Bürgerenergiegenossenschaften, Projektentwickler, Stadtwerke und Energieversorgungsunternehmen später innerhalb dieser Gebiete konkrete Flächen für Windparks planen und realisieren. Außerhalb dieser Flächen wäre damit die Windenergienutzung in der Regel dann nicht mehr möglich.

Bereits im Juli 2023 veröffentlichte der Regionalverband seine Suchraumkarte zur Windenergie mit einer anschließenden informellen Beteiligung der Öffentlichkeit bis Ende Oktober. „Die Hinweise und Anregungen aus der Bevölkerung haben wir ausgewertet und je nachdem, ob relevant oder nicht, in der Ausarbeitung des Planentwurfs berücksichtigt. Etwas mehr als 3 Prozent der Regionsfläche sind nun von den ursprünglich rund 7,5 Prozent als potentielle Vorranggebiete im Planentwurf vorgesehen“, erläutert Verbandsdirektor Dr. Matthias Prose die Planung.

Auch der Verbandsvorsitzende, Landrat Dr. Christoph Schnaudigel, weist darauf hin, dass aktuell mehr Vorranggebiete im Planentwurf dargestellt sind, als später tatsächlich festgelegt werden: „Das ist Absicht. Denn wir müssen davon ausgehen, dass nach Auswertung der eingehenden Stellungnahmen die Flächen weiter reduziert werden müssen. Jetzt haben wir genügend Raum für eine intensive Diskussion und Abwägung, um am Ende das Ziel mindestens 1,8 Prozent der Regionsfläche für die Windenergie zu sichern, erreichen zu können.“ Aus diesem Grund wird erst nach Bewertung aller Vorranggebiete im Rahmen der ersten Offenlage differenziert, welche Flächen beispielsweise aufgrund der Sichtbeziehungen zu in höchstem Maße raumbedeutsamen Kulturdenkmälern oder einer räumlichen Umfassung einzelner Kommunen nicht weiter betrachtet werden können. „Mit diesem Vorgehen reduzieren wir die Gefahr, erneut in die Flächensuche einsteigen zu müssen, da gut geeignete Gebiete aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen bereits verworfen werden mussten“, so der Vorsitzende weiter.

Die interessierte Öffentlichkeit hat vom 12.02.2024 bis einschließlich 15.03.2024 die Möglichkeit, zu dem Planentwurf gegenüber dem Regionalverband Stellung zu nehmen. Die Unterlagen können beim Regionalverband Mittlerer Oberrhein, bei der Stadt Karlsruhe, beim Landratsamt Karlsruhe, beim Landratsamt Rastatt oder bei der Stadt Baden-Baden eingesehen werden oder online unter www.windplanung-oberrhein.de. Weitere Informationen zum Planungsverfahren finden sich auf der Homepage des Regionalverbandes unter www.region-karlsruhe.de.

Bürgermeister Bernd Killinger verweist mit Blick auf die Gemeinde Forst darauf: „In unserer Gemeinde sind keine Vorranggebiete für die Windkraft vorgesehen. Es gibt jedoch in der Nachbarschaft Vorranggebiete, bei denen davon auszugehen ist, dass wenn ein Windrad errichtet würde, dieses auch von der Forster Gemarkung aus zu sehen wäre.“ Der Windkraftausbau ist ein wichtiger Pfeiler der erneuerbaren Energieerzeugung im Land. Mit dem Konverter in Philippsburg wird dafür gesorgt, dass Windenergie aus dem Norden auch im Landkreis Karlsruhe für die Nutzer zur Verfügung steht. Das Ortsoberrhein verweist darauf, dass er sich bei einer anderen geografischen Lage und einer größeren Gemarkungsfläche aktiv für die Realisierung von Windkraftanlagen im Außenbereich von Siedlungsgebieten starkgemacht hätte. Im Kreistag setzt er sich aktiv für die Prüfung von Windkraftstandorten, z. B. auf ehemaligen Landkreisdeponien, ein.

Prunksitzung 2024



Impressionen Kreisschützenabend



Feierlicher Fahneneinmarsch



Schützenmajestäten des SK 11 darunter Forst, Peter Heiler und Susanne Hillenbrand



Ehrung großes Ehrenzeichen darunter von Forst Gerd Ellert und Walter Bohnert



Robert Fies übergibt Medaillensammlung von Günther Böser (Metzgerwirt) aus Europa und Weltmeisterschaften an die Tochter von Günther Böser ca. 15 kg Medaillen



KKS Forst erhält Wanderpokal für Engagement und Mitarbeit im SK 11 in 2023



Begrüßung Bürgermeister Bernd Killinger



Ute Gretz (Weltmeisterin im Vorderladerschießen) gewinnt die Ehrenscheibe 100 Jahre KKS Forst



Georg Schneider wird Ehrenmitglied des SK 11 Bruchsal



Fotos: KK-Schützenverein



Bürgermeister Bernd Killinger bekommt eine hohe Auszeichnung des Deutschen Schützenbundes
Foto: Florian Wagner

Während der Faschingsferien geschlossen:

Turn- und Schwimmhalle der Lußhardtschule

Die Turn- und Schwimmhalle der Lußhardtschule bleiben während der Faschingsferien von Samstag, 10.02.2024 bis einschließlich Freitag, 16.02.2024 geschlossen, sodass kein Trainingsbetrieb durchgeführt werden kann.

In den Ferien findet kein öffentlicher Badetag statt.

Waldseehalle

In den Räumlichkeiten der Waldseehalle kann der übliche Trainingsbetrieb stattfinden.

Jägerhaus

Auch das Jägerhaus kann in den Faschingsferien wie üblich genutzt werden.

Wir bitten um Beachtung.

Ihr Bürgerbüro

Ehrenamtsnetzwerk „Willkommen in Forst“

Wir suchen Verstärkung

Seit vielen Jahren setzen sich die Mitglieder vom Ehrenamtsnetzwerk „Willkommen in Forst“ in vielerlei Hinsicht mit großem Engagement für die Hilfesuchenden ein. Mehr denn je sind die Gemeinde und das Landratsamt Karlsruhe auf Unterstützung durch ehrenamtliche Helfer*innen angewiesen. Haben Sie Interesse, bei der Betreuung von jungen Erwachsenen in der Forster Anschlussunterbringung, bei der Jobsuche oder in anderen Bereichen mitzuhelfen?

Könnten Sie sich eine Lesepatenschaft vorstellen?

Haben Sie Sprachkenntnisse, die Sie zum Dolmetschen nutzen können?

Wenn auch Sie Interesse daran haben, sich beim Forster Ehrenamtsnetzwerk „Willkommen in Forst“ einzubringen, dann sind Sie für uns der richtige Ansprechpartner*in.

Wir wären Ihnen dankbar, wenn Sie sich direkt bei der Einrichtungsleitung Astrid Schlüssler, Telefon: 0721/93672970, E-Mail: astrid.schluessler@landratsamt-karlsruhe.de, melden würden.

Jugendförderung

Nach den Richtlinien zur Förderung der Ortsvereine erhalten alle Vereine für jedes **aktive** Vereinsmitglied **unter 18 Jahren** einen jährlichen Förderbetrag in Höhe von 20,00 Euro.

Stichtag für die Berechnung des Lebensalters ist der 1. Januar 2024.

Um diesen Förderbetrag zu erhalten, bittet die Gemeindeverwaltung die Vereine – sofern noch nicht geschehen – bis spätestens 31. März 2024 ein Verzeichnis der aktiven jugendlichen Mitglieder mit Namen, Geburtstag und Anschrift zu übersenden.

Die Vereine werden hierzu auch noch in den nächsten Tagen angeschrieben. Sollte Ihr Verein kein persönliches Anschreiben erhalten oder Sie Fragen zur Jugendförderung haben, setzen Sie sich bitte mit dem Bürgerbüro unter der Telefonnummer 780-181 in Verbindung.

Stephanie Hellriegel, Bürgerbüro

Infos

aus dem Jugendsozialbüro

Osterfreizeit für Alleinerziehende

Für Rückfragen, Hilfe beim Beantragen oder weitere Infos:

Diakonisches Werk Bruchsal
bruchsal@diakonie-laka.de oder
www.diakonie-laka.de oder
Jugendsozialbüro unter
07251/780-107
oder Merten@Forst-Baden.de



Aus den Gemeinderatsfraktionen

CDU

Fraktionsempfang 2024

Zu Beginn des neuen Jahres traf sich unsere Fraktion, um über die Terminplanung im Jahr 2024 einen Überblick zu erhalten. Neben wichtigen Sachthemen standen der Haushaltsplan für 2024, der am 26.02.24 öffentlich beraten wird sowie die Einführung der Ganztagsgrundschule im engeren Fokus. Auch die Gemeinderatswahlen am 9. Juni 2024 beschäftigten das Gremium.



CDU-Fraktion: Monika Mohr, Martin Böser, Manfred Häffner, Matthias Sparr, Heinrich Schumacher, Timo Obhof (v.l.n.r., Rainer Wagner nicht auf dem Bild)
Foto: L. Mohr

Beim ersten Treffen unserer Fraktion in diesem Jahr durfte natürlich die traditionelle Neujahrsbrezel nicht fehlen. Wir wünschen uns für unsere Heimatgemeinde Forst gute Entscheidungen im Gemeinderat sowie erfolgreiche Kommunal- und Europawahlen.



Fundamt

Es wurden folgende Gegenstände abgegeben:

- Halskette
- Uhr
- Stofftier
- Schlüssel mit Schlüsselband
- Korrekturbrille
- Fahrradschloss
- Korrekturbrille
- Herren Mountainbike
- Herrenfahrrad
- Herren E-Bike
- Damenrad
- Schlüssel
- Schlüsselbund
- Bereitschaftskoffer
- Smartphone



ALLES AUF
EINEN BLICK



Interessant und wissenswert

Altersjubilare

Wir gratulieren

01.02.	Erika Spang	75 Jahre
02.02.	Bernd Bäßler	75 Jahre
03.02.	Peter Bilger	80 Jahre
05.02.	Hildegard Bilger	85 Jahre
06.02.	Emil Blumhofer	90 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

forju – Forster Jugendhaus



Ferientage Aktionstage

Am Freitag, dem 9. Februar feiern wir ab 12:15 Uhr direkt nach Schulschluss eine **Faschingsparty im Jugendhaus**.

Verkleiden ist erwünscht. Der Eintritt ist frei. Mindestalter ist 8 Jahre
Ferientage im Jugendhaus in den Faschingsferien für Kinder & Jugendliche ab 8 Jahren:

Mittwoch am Valentinstag gestalten wir uns einen Flaschengarten.

Dazu bitte ein leeres Marmeladenglas mitbringen.

Donnerstag basteln wir Windlichter – bitte ebenfalls ein Glas nach Wahl mitbringen.

Alle Bastelangebote sind freiwillig. Ihr könnt auch einfach nur chillen, Billard spielen oder mit euren Kumpels Zeit verbringen.

Freitag ist Kinotag, wir schauen gemeinsam altersgerechte Filme an.

Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt.

Unkostenbeitrag ist 1 €/Tag

Nach den Faschingsferien ist das Jugendhaus wieder Mittwoch ab 15.00 Uhr und Freitag ab 13.00 Uhr geöffnet.



Das Jugendhaus ist voll für Fasching gerüstet

Foto: Karina Merten

Jugendgemeinderat



Jugendgemeinderat Forst präsent bei Prunksitzung



Foto: Karina Merten

Am 27. Januar 2024 war der Jugendgemeinderat Forst bei der Prunksitzung anwesend. Der Sitzungsleiter würdigte die fast vollständige Teilnahme, was die Wertschätzung der Jugendbeteiligung in der Gemeinde betont. Uns hat der ganze Abend sehr gefallen und wir freuen uns, als Gruppe dieses Event erlebt zu haben. Wir danken allen Beteiligten für ihren Einsatz.

Gemeindebücherei



BUCHTIPPS DER WOCHE

Roman (auch als eBook vorhanden)

Moreno-Garcia, Silvia: Der mexikanische Fluch

blanvalet, 2023

Ein entlegenes Herrenhaus in den mexikanischen Bergen. Eine mutige junge Frau. Und ein dunkles Geheimnis.

Sachbuch

Imlau, Nora: Meine Grenze ist dein Halt

Beltz Verlag, 2023

Nora Imlau ist eine der wichtigsten Stimmen in der deutschsprachigen Erziehungslandschaft. Für einen der Brennpunkte bedürfnisorientierter Erziehung bietet sie neue, überraschende Lösungen. Sie zeigt, dass Grenzen weder hart noch autoritär sein müssen und dass sie zu wahren nicht automatisch Zwang bedeutet, sondern vor allem wohlthuende Klarheit. Und zwar sowohl für die Eltern als auch für ihre Kinder.

Tiptoi - Lesebuch

Zauberwald

Ravensburger, 2023

Lies selbst ein Stück und hör ein Hörspiel! Als Maja und Ben eine Tür in einem verlassenem Haus öffnen, gelangen sie in einen zauberhaften Wald. Dort gibt es Bäume voller Edelsteine, lustige Waldlinge, aber auch einen gefährlichen Bösewicht.

eBook – Sachbuch

Lekutat, Carsten: 1-Minuten-Strategie

Knauer MensSana eBook, 2022

Die 1-Minuten-Strategie führt dauerhaft zu Stress-Reduktion und Entspannung, trainiert das Herz-Kreislauf-System, lässt ganz natürlich die Pfunde purzeln und bringt mehr Gelassenheit in unseren Alltag.

Weitere eMedien finden Sie unter www.onleihe.de/more. Die Nutzung ist in Ihrer Jahresgebühr enthalten.

Kinder

Vorlesestunde - ab Kindergartenalter jeden Donnerstag, 16.30 - 17.00 Uhr

Erhalte für jeden Besuch einen Sticker und für jeden 5. Sticker ein Geschenk aus der Schatzkiste.

Mittwochs-Malerei - für Klein & Groß jeden Mittwoch, 15.00 - 18.00 Uhr

Holzfarben, Filzstifte, weißes Papier und Malvorlagen laden zum Kreativwerden ein.

Bei allen Veranstaltungen:

Einfach vorbeikommen, Platz nehmen und mitmachen.

Keine Anmeldung erforderlich, die Teilnahme ist kostenlos.

Erwachsene

Forster Lesefrühstück



Freitag, 9. Februar

9.30 - 11.00 Uhr



Bücherfreunde in geselliger Runde, Kaffeeduft, Kräutertee und Hefezopf und natürlich Bücher, Bücher, Bücher...

Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenlos.



Kindergärten

Kindertagesstätte Ulrika



Übergabe der Schulanfänger-Shirts

Wie auch in den vergangenen Jahren erwartete unsere Schulanfänger eine kleine Überraschung am vergangenen Dienstag. Unsere Elternbeiratsvorsitzenden kamen extra im Kindergarten vorbei; um den zukünftigen Schulkindern ein Präsent zu überreichen. In schön verpackten Päckchen gab es für jedes Kind ein bunt-bedrucktes T-Shirt mit der Aufschrift „Schulanfänger 2024“, eine Lesehilfe mit Namen und eine kleine Leckerei.

Die Schulanfänger vom Kindergarten Ulrika bedanken sich noch mal recht herzlich beim Elternbeirat für die tolle Überraschung und freuen sich schon auf den ersten Ausflug mit ihren neuen T-Shirts.



Foto: Kiga



Schulen

Lußhardt-Gemeinschaftsschule



Ausflug zur Karlsruher Eiszeit und dem Schlossturm



Foto: Lußhardtschule

Am 25. Januar 2024 haben wir, die Klasse 5b, uns alle um 8:30 Uhr am Bahnhof in Bruchsal getroffen. Nachdem wir uns neben dem Eingang des Bahnhofes versammelt haben, nahmen wir die Bahn nach Karlsruhe. Trotz des Bahnstreiks kamen wir zum Glück rechtzeitig an und konnten sogar durch den neuen Tunnel der Karlsruher Innenstadt fahren. Angekommen, waren alle ganz auf-

geregt und haben ihre Sachen abgelegt, sich Schlittschuhe ausgeliehen und sind aufs Eis gegangen. Manche von uns konnten schon Schlittschuh fahren, manche aber auch nicht. Wir haben uns gegenseitig geholfen und die Zeit verflog wie im Nu.

Als wir fertig waren, gingen wir noch zum Schloss neben der Eislaufbahn. Wir durften hoch in den Turm, von wo aus man ganz Karlsruhe überblicken konnte. Wir wollten eigentlich auch einen Film über die Geschichte von Karlsruhe anschauen, aber das Kinzimmer war leider außer Betrieb. Am Ende konnten wir uns noch beim Bäcker am Marktplatz etwas kaufen. Es war ein toller Ausflug.

Hanaa Khabarate, 5b

Grundschule

Anmeldung der Schulanfänger 2024 / 2025

Liebe Eltern der Schulanfänger 2024, schulpflichtig sind alle Kinder, die bis zum 30. Juni 2024 das sechste Lebensjahr vollendet haben.

Kinder, die zwischen dem 1. Juli 2024 und dem 30. Juni 2025 6 Jahre alt werden, können zur Schule angemeldet werden (die sog. Kann-Kinder).

Sie können dies schriftlich beantragen, ebenso die Anträge auf Zurückstellungen vom Schulbesuch.

Die Eltern und Erziehungsberechtigten sind schriftlich zur Schulanmeldung eingeladen worden. Bitte beachten Sie, zur Schulanmeldung benötigen wir **beide Unterschriften der Erziehungsberechtigten** oder einen offiziellen Nachweis bei Alleinerziehenden.

Bei Rückfragen stehen wir gerne unter der Telefon-Nr. 07251-97 840 zur Verfügung.

Gemeinschaftsschule

Selbstverteidigungskurs in den Klassen 5



Foto: Lußhardtschule

Vergangenen Dienstag und Mittwoch fand für die beiden 5. Klassen ein Selbstverteidigungskurs statt.

Nach einer kurzen Einführung durch den Trainer Oliver Seib ging es an die Praxis. Die Schülerinnen und Schüler lernten verschiedene Techniken der Selbstverteidigung. So wurde sich aus einem Klammergriff befreit und geübt, wie man sich gegen mehrere Personen behaupten kann. Zudem wurde mit Poolnudeln demonstriert, wie gefährlich Stöcke und Messer sein können.

Am Ende konnten die Schülerinnen und Schüler das Gelernte am Trainer ausprobieren und sich austoben.

Auswärtige Schulnachrichten

Baltasar-Neumann-Schule 1 Bruchsal

Schweißkurse an der Balthasar-Neumann-Schule 1 Bruchsal

Die Schweißkursstätte an der Balthasar-Neumann-Schule 1 bietet im Februar/März wieder Schweißkurse sowohl für Anfänger als auch für Profis an. Die Abnahme von Schweißerprüfungen ist möglich.

Interessenten sind am Donnerstag, 01.02.2024 um 18 Uhr, Raum 360, Werkstattgebäude zu einem Informationsabend eingeladen. Weitere Informationen finden Sie unter www.dvs-bruchsal.de oder direkt über kugelmann@bns1.de.

Schulverbund Ubstadt-Weiher

**Einladung
zum
Tag der offenen Tür
Freitag, 23. Februar 2024
14:00 Uhr
Alfred-Delp-Schulzentrum
Hebelstraße 4
76698 Ubstadt-Weiher
www.alfred-delp-schulzentrum.de**

An diesem Tag erhalten Sie gemeinsam mit Ihrem Kind Einblicke in die fachlichen und pädagogischen Schwerpunkte unserer Schule.

Unser Schulprofil und das Schulleben am Alfred-Delp-Schulzentrum wird vorgestellt. Geführt von Schülerinnen und Schülern, können Sie gemeinsam mit Ihrem Kind die Schule erkunden.

Nutzen Sie die Möglichkeit, mit der Schulleitung und weiteren Lehrkräften ins Gespräch zu kommen.

Bis zum 8. März 2024 können Sie Ihr Kind an unserer Schule anmelden. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie unserer Homepage.

Schulleitung, Kollegium, Schülerschaft, Schulelternbeirat und Freundeskreis freuen sich auf Ihren Besuch.

Musik- und Kunstschule Forst



Wir freuen uns und sind stolz

**Regionalewettbewerb
"Jugend musiziert" Landkreis Karlsruhe am
27. und 28. Januar 2024 in Waghäusel
und Bad Schönborn**

**Herzlichen Glückwunsch!
Horn/Altersgruppe II/21 Punkte
Anna Maria Kremer, Forst
Klaus Heinrich, Klavier
1. Preis**

**Trompete/Altersgruppe III/18 Punkte
Valerie Schürrie, Forst
Klaus Heinrich, Klavier
2. Preis**

**Schlagzeugensemble
Altersgruppe III/23 Punkte
Bruno Maier, Pflintal
Jonathan Ohnmacht, Bretten
David Dörner, Fiebingen
Nico Schneider, Gondelsheim
Florian Hiller, Bretten
Maël Petersilge, Forst
1. Preis mit Weiterleitung**

**Querflöte/Altersgruppe V/21 Punkte
Julia Kremer, Forst
Stefan Fuchs, Klavier
1. Preis**



Jugend musiziert

Musik- und Kunstschule Bruchsal



Acryl, Öl oder Aquarell Malen nach eigenen Bildmotiven

Sie haben ein Bildmotiv in der Schublade oder ein Foto, das Sie schon lange malen wollten und wussten bisher nicht wie? Dann sind Sie bei der MuKs genau richtig: Unter fachkundiger Anleitung von MuKs-Dozent Roland Spieth erfahren Sie, welche Technik für die Umsetzung Ihrer Bildidee die Richtige ist – Acryl, Öl, Aquarell, Lackfarbe, Pastell – alles ist möglich und kann erprobt werden. Sie erfahren dabei im praktischen Arbeiten, wie Sie sich schrittweise Ihrer Bildvorstellung nähern können. Ob gegenständlich oder abstrakt, ob Stillleben, Landschaft oder Portrait – mit der richtigen Farbwahl, Farbmischung, Komposition usw. finden Sie Ihren Weg zum eigenen Ausdruck.

Der Kurs findet vom 24. Februar bis 23. März immer samstags von 16.00 bis 18.00 Uhr im Malersaal des Kunsthofs der MuKs, Moltkestr. 17a, in Bruchsal statt.

Die MuKs bittet Jugendliche ab 15 Jahren und Erwachsene eigene Vorlagen und bei Bedarf Leinwände mitzubringen.

Die Kursgebühr beträgt 2 x 49,-.

Informationen unter 07251/9134-0.

Anmeldung über die Homepage der MuKs Bruchsal (www.muks-bruchsal.de).



Sonstige Institutionen

Tageselternverein Bruchsal



Landkreis Karlsruhe Nord e. V.

Kompassquartier, Am Viehmarkt 10, 76646 Bruchsal
Tel. 07251 / 98 19 87 - 0, Fax 0 72 51 / 98 19 87 - 9
E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de
www.tageselternverein-bruchsal.de

Der Tiger* ist los!

Haben Sie schon einmal von unseren Tiger-Projekten gehört? Diese sind mittlerweile ein wichtiger Bestandteil der Kindertagespflege.

In einem Tiger betreuen zwei Kindertagespflegepersonen gemeinsam mit einer Vertretungskraft bis zu 7 bzw. 9 Kinder gleichzeitig. Die Räumlichkeiten werden vom Tageselternverein in Zusammenarbeit mit der jeweiligen Kommune ausgewählt und den kindlichen Bedürfnissen entsprechend unter Berücksichtigung verschiedener Auflagen umgebaut und eingerichtet.

Auch in der aktuellen Zeit arbeiten wir aktiv an der Realisierung mehrerer neuer Tiger in verschiedenen Gemeinden des nördlichen Landkreises Karlsruhe.

Hierfür sind wir noch auf der Suche nach geeigneten, motivierten Team-Kindertagespflegepersonen sowie Vertretungskräften!

Sie sind:

- bereits qualifizierte Kindertagespflegeperson?
- pädagogische Fachkraft mit der Zusatzqualifikation zur Kindertagespflegeperson?
- auf der Suche nach einem beruflichen Neuanfang?
- dann melden Sie sich bei uns!

Wir informieren Sie gerne in einem telefonischen Gespräch über das Bewerbungsverfahren, den Ablauf der Qualifizierung, die Regularien und das Arbeiten in einem Tiger.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Verwaltung, Telefon: 07251/981 987- 0 oder per E-Mail an tiger@tev-bruchsal.de.



Foto: TEV

3. ABC-Abwehrbataillon 750

Verabschiedungsappell der 3. Kompanie des ABC-Abwehrbataillons 750

Am 16.01.2024 verabschiedeten Oberstleutnant Matthias Wehner, stellvertretender Bataillonskommandeur des ABC-Abwehrbataillons 750 „BADEN“, und Herr Bernd Killinger, Bürgermeister der Patengemeinde Forst, in der General Dr. Speidel-Kaserne ca. 40 Soldatinnen und Soldaten der 3. Kompanie nach monatelanger und intensiver Vorbereitung in den Einsatz nach Litauen. Dort werden sie in den nächsten sechs Monaten die „Enhanced Forward Presence Battlegroup“ Litauen mit den Fähigkeiten zur Abwehr von atomaren, biologischen und chemischen Kampf- und Gefahrenstoffen unterstützen und aktiv zur Sicherung und zur Verteidigung des NATO-Bündnisses beitragen.

Der Höhepunkt des Appells war die Übergabe des Ortsschildes der Gemeinde Forst durch Herrn Killinger an Major Thomas R., Kompaniechef der 3. Kompanie. Dieses Ortsschild wird nun für die nächsten sechs Monate einen Ehrenplatz in Litauen einnehmen.



Übergabe Ortsschild der Patengemeinde Forst

Foto: Bundeswehr / Martin Augsburg

Landratsamt Karlsruhe

Die Abfallgebührenbescheide für das neue Jahr 2024 werden verschickt

Ab Montag, 5. Februar, versendet der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Karlsruhe wieder den Abfallgebührenbescheid für das Jahr 2024 an seine rund 120.000 Haushaltskunden per Post. Die Bescheide werden in der Regel den Grundstückseigentümerinnen und -eigentümern zugeschickt und enthalten die Endabrechnung für das vergangene Jahr. Zudem werden die Vorauszahlungen für das laufende Jahr 2024 festgelegt.

Neben den Jahres- und Leerungsgebühren des Restmüllbehälters wird die Gebühr für die Biotonne berechnet. Außerdem werden im Einzelfall Zusatzgebühren wie Wertstoff-Mehrvolumen, Tauschgebühr oder die Jahresgebühr für ein Behälterschloss auf dem Gebührenbescheid ausgewiesen. Die Vorauszahlungen für 2024 werden im Regelfall auf der Grundlage des aktuellen Behälterbestandes und den im Vorjahr genutzten Leerungen des Restmüllbehälters berechnet. Zu beachten ist, dass es bei der Restmülltonne vier Pflichtleerungen pro Jahr gibt, die auf jeden Fall berechnet werden. In der Jahresgebühr der Biotonne sind 26 Leerungen inbegriffen, die durch eine wöchentliche Sommerleerung gebührenpflichtig erweitert werden können.

Liegt dem Landkreis für die Abfallgebühren ein Lastschriftmandat vor, werden die fälligen Beträge automatisch vom Konto abgebucht. So besteht nicht die Gefahr, dass versehentlich die Zahlung der Gebühren versäumt wird und Mahngebühren anfallen. Anderenfalls sind die beiden Raten im ersten und zweiten Halbjahr bis zu den im Bescheid genannten Terminen zu bezahlen.

Für alle Fragen rund um die Abfallgebührenabrechnung steht

das Team des Abfallwirtschaftsbetriebes unter der kostenfreien Servicenummer 0800 2 98 20 20 täglich von 8 bis 17 Uhr zur Verfügung. Auch auf der Internetseite des Abfallwirtschaftsbetriebes unter www.awb-landkreis-karlsruhe.de finden Bürgerinnen und Bürger ausführliche Erläuterungen zu den Abfallgebühren sowie das Hinweisblatt zum Abfallgebührenbescheid.

Deutsche Rentenversicherung



Beratungstermin

Am Dienstag, 20.02.2024, von 14.00 bis 16.45 Uhr, wird der Versichertenberater der DRV, Bernd Däschner, Beratungstermine im „Familienzentrum im Jägerhaus“ anbieten. Bitte vereinbaren Sie einen Termin zum Beratungsgespräch unter Tel. 780-185.

Sprechstunde der DRV

Der Versichertenberater H. Jung, Fliederstr. 12, 68753 Waghäusel, Ortsteil Kirrlach, führt für alle Rentenangelegenheiten (auch Rentenanträge) nach telefonischer Vereinbarung Sprechstunden durch.

Anmeldung unter Telefonnummer 07254/8608.

ZUR KENNNTISNAHME

Das oben aufgeführte Ehrenamt als Versichertenberater endet aus Altersgründen zum 15. März 2024.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche Forst



E-Mail:

karlsdorf-neuthard-forst@kbz.ekiba.de

Internet:

www.eki-karlsdorf-neuthard-forst.de

Facebook:

<https://www.facebook.com/eki.forst/>

Kontaktdaten und Öffnungszeiten

Pfarramt: Robert-Koch-Str. 3, 76689 Karlsdorf-Neuthard, Tel.: 07251-13861

Öffnungszeiten des Pfarramts in der Regel:

Di., Mi., Fr. 9:30-12:00, Do. 8:00-10:30

Pfarrer Achim Schowalter (Vakanz-Verwalter):

achim.schowalter@kbz.ekiba.de – Tel.: 07251-2479

Pfarrer Wolf-Dieter Weber (Kasual-Vertreter):

wolf-dieter.weber@kbz.ekiba.de – Tel.: 0621-895914,

mit Anrufbeantworter

(schaltet nach dem 10. Läuten ein)

Mobil: 0179-2239886

Gottesdienste

Nächste Gottesdienste

Sonntag, 04.02.2024

Sexagesimä

9 Uhr Gottesdienst

mit Pfarrer Wolf-Dieter Weber im Epiphanius Gemeindehaus Neuthard

und um

10.15 Uhr Gottesdienst

in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst

10.15 Uhr Kindergottesdienst Forst

Wochenspruch:

Heute, wenn ihr seine Stimme hört, so verstockt eure Herzen nicht.

(Hebr 3,15)



Foto: Brjanzew

Kinder/Jugend

Kindergottesdienst – Herzliche Einladung

Am Sonntag vergangener Woche trafen wir uns wieder zum Kindergottesdienst. König Salmon, seine Weisheit und sein „hörendes Herz“ waren unser spannendes Thema. Es wurde viel gelacht und kräftig mitgesungen. Und es wurden eifrig Tamburine gebastelt. Schön war es und riesig Spaß hat es gemacht. Hast auch du Lust, mit uns zu lachen, zu spielen und basteln ... Dann komm doch einfach zu uns zum Kindergottesdienst. Die nächsten Termine sind:

04.02./18.02./03.03./17.03.

jeweils um 10.15 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche in Forst. Du traust dich nicht?

Dann nimm einfach Mama, Papa, Oma oder Opa mit ...



Foto: S. Günther

Ökumene

Einladung

Ökumenisches Friedensgebet
jeden 1. Sonntag im Monat



SONNTAG
4. FEBRUAR 2024
18 UHR
PFARRKIRCHE ST. BARBARA FORST

Foto: H.R.

Katholische Kirche

Seelsorgeeinheit Forst – Ubstadt-Weiher



Internet: www.kirche-forst-ubstadt.de
E-Mail: kontakt@kirche-forst-ubstadt.de
Instagram:
www.instagram.com/st.barbara.forst/

Seelsorgeteam

Pfarrer Christian Erath, Telefon: 07251/961391
Notfallnummer Pfarrer Erath: 07251/961390
Diakon Frank Fischer, Telefon: 07251/980050
PRef. Constanze Unser, Telefon: 07251/961392
Carolin Mezger, Tel. 0157 51056763
GRef. Maria Fischer, Telefon: 07253/8022906
Diakon (nb) Herbert Deris, Tel.: 07253/3980, 0176 30497639

Pfarrbüros

(in den Ferien nur vormittags geöffnet)

Forst: Di. 9-12 Uhr, Do. 14-17 Uhr, Bruchsalter Str. 1, 76694 Forst,
E-Mail: kontakt@kirche-forst-ubstadt.de (Pfarrbüro),
Telefon 07251/2235, Fax 300315

Mesner: Raimund Fürstenberg, Tel. 0178-3097770,

Ubstadt: Mo., Mi., Fr. 9-12 Uhr, Di. 14-17 Uhr,
E-Mail: elisabeth.raab@kirche-forst-ubstadt.de, Tel. 07251/6586,

Weiher: Mo. 14-17 Uhr, Do. 9-12 Uhr,
Kirchplatz 2, 76698 Ubstadt-Weiher,
E-Mail: tatjana.goetz@kirche-forst-ubstadt.de, Tel. 07251/6564

Weltladen im Pfarrhof – Öffnungszeiten

Mi. 10-12 Uhr, Do. 16.30-18.30 Uhr, Fr. 16-18 Uhr, Sa. 10-12 Uhr

Seelsorgeeinheit Forst - Ubstadt-Weiher

St. Barbara Forst

Einladung

Am 4. Februar
um 10.30 Uhr

St. Barbara Forst

WIR FEIERN EINEN
FASNACHTS
GOTTESDIENST

Mit Live Guggemusig von
den Stobblhoblä Forst



Kommt gerne
verkleidet in unseren
Gottesdienst!



Wir freuen uns auf einen
närrischen Gottesdienst mit euch!
Maria Fischer &
Carolin Mezger

Foto: C.M.

Gottesdienste

Gottesdienstordnung

2. Februar – Freitag – Darstellung des Herrn

Weiher 18:30 Hl. Messe mit Blasiussegen und Kerzensegnung (Pfarrer Erath)

3. Februar – Samstag – Hl. Blasius

Ubstadt 09:00 Gesprächsbereitschaft und Beichtgelegenheit (Pfarrer Erath)
Zeutern 09:00 Hl. Messe (Pfarrer Dutzi) in der Marienkapelle
18:30 Hl. Messe am Vorabend mit Blasiussegen und Kerzensegnung (Pfarrer Erath)

4. Februar – 5. Sonntag im Jahreskreis

Ubstadt 10:30 Faschingsgottesdienst (Frau West)
Vor dem Gottesdienst wird der Blasiussegen erteilt (Diakon Fischer)
Stettfeld 09:00 Hl. Messe mit Blasiussegen und Kerzensegnung (Pfarrer Erath)
Forst 10:30 Fastnachtsgottesdienst (Carolin Mezger/Maria Fischer)
18:00 ökumenisches Friedensgebet
Weiher 10:30 Hl. Messe begleitet durch Chorisma (Pfarrer Erath)



6. Februar – Dienstag – Hl. Paul Miki und Gefährten

Stettfeld 18:30 Hl. Messe zum Heiligsten Herzen Jesu (Pfarrer Erath)
 Zeutern 10:00 Hl. Messe (Pfarrer Dutzi) in der Marienkapelle
 Forst 14:00 Trauerfeier für Herbert Wickenheißer mit Urnenbeisetzung (Diakon Fischer)

7. Februar – Mittwoch

Zeutern 18:30 Hl. Messe zum Heiligsten Herzen Jesu, mit Brotsegnung (Pfarrer Erath)

8. Februar – Donnerstag – Hl. Hieronymus Ämiliani

Ubstadt 18:30 Hl. Messe (Pfarrer Erath)
 Weiher 09:00 Morgenlob – Anbetung (Diakon Fischer)

9. Februar – Freitag

Weiher 18:30 Hl. Messe (Pfarrer Erath)

10. Februar – Samstag – Hl. Scholastika

Ubstadt 09:00 Gesprächsbereitschaft und Beichtgelegenheit (Pfarrer Erath)
 Forst 18:30 Hl. Messe am Vorabend, anschließend Paarsegnung (Pfarrer Erath)
 Kollekte zur Kirchenrenovation
 Anschließend Verkauf des Misereor-Fastenkalenders
 Gebetsbitte für Friedrich Laubender

11. Februar – 6. Sonntag im Jahreskreis

Zeutern 09:00 Hl. Messe, anschließend Verkauf des Misereor-Fastenkalenders (Pfarrer Erath)

Termine



Fastenzeit



INSPIRIERENDE IDEEN IN DER FASTENZEIT FÜR PAARE UND FAMILIEN

LIEBES PAAR, LIEBE FAMILIE,

unter dem Motto „7 Wochen Lebens(r)äume“ möchten wir in der Fastenzeit das Zusammenleben als Paar bzw. als Familie in den Blick nehmen. Dazu erhaltet ihr ab Februar 2024 für jede Woche einen Brief mit Anregungen, Ideen und spirituellen Impulsen für euer Miteinander:

- Wo sind meine und unsere Krafräume?
- Wo schaffen wir der Liebe einen Raum?
- Was passiert eigentlich mit unseren gescheiterten Lebensträumen?

ANMELDUNG UND INFOS
 Die Briefe gibt es entweder per Post, per Mail oder per Link aufs Handy – kostenlos! Anmeldung und weiteres Infos unter: www.7wochenlebenstraume.de

Anmeldeschluss für den Postversand: 04.02.2024

Ab dem 16.02.2024 findet ihr die Inhalte Woche für Woche jeweils freitags auch online auf der Aktionsseite.
[7 Wochen - Lebens\(tr\)äume\(ebfr.de\)](http://7Woche-Lebens(tr)äume(ebfr.de))

Foto: D.B.

Bildungswerk

b

Exerzitien im Alltag

Bildungswerk Forst + Ubstadt-Weiher



Lust auf einen spirituellen Frühjahrsputz?
 Interesse an Beziehungspflege im Blick auf Gott? Neugierig auf beten üben, Leben deuten?

Dann machen Sie mit bei den Exerzitien im Alltag! Sie benötigen täglich rund eine halbe Stunde Zeit und die Begleitmappe. Wer sich mit anderen austauschen möchte, ist bei den Gruppentreffen herzlich willkommen.

- Ort: Pfarrzentrum Ubstadt, 76698 Ubstadt-Weiher, Weiherer Str. 3
 Termine: Donnerstag, 01. Februar 2024, 19:30 Uhr, gemeinsamer Filmabend
 Donnerstag, 15. Februar 2024, 19:30 Uhr, Gruppentreffen
 Donnerstag, 22. Februar 2024, 19:30 Uhr, Gruppentreffen
 Donnerstag, 29. Februar 2024, 19:30 Uhr, Gruppentreffen
 Donnerstag, 07. März 2024, 19:30 Uhr, Gruppentreffen
 Donnerstag, 14. März 2024, 19:30 Uhr, Gruppentreffen
 Donnerstag, 21. März 2024, 19:30 Uhr, Gruppentreffen und Abschlussabend

Das Impulsmaterial pro Treffen und für die tägliche „Beziehungspflege mit Gott“ ziehen wir aus dem Film „Maria Magdalena“, den wir beim ersten Treffen gemeinsam schauen werden. Bei jedem Gruppentreffen werden wir uns eine kleine Sequenz aus dem Film anschauen und mit in den Abend nehmen. Die Treffen werden abwechselnd von Pfarrer Christian Erath und Pastoralreferentin Constanze Unser begleitet.

Weitere Informationen Otto Stricker, Telefon 07251 63360, E-Mail: otto.stricker@onlinehome.de

Foto: O.S.

BEI NOTRUF ANGEBEN:

- **Wo** geschah es?
- **Welche Art** der Verletzung?
- **Was** geschah?
- **Warten** auf Rückfragen!
- **Wie viele** Verletzte?

Tipps für Autoren

Bildqualität in Artikelstar



In Artikelstar wird die Bildqualität Ihrer Bilder beim Hochladen, per Ampelsystem bewertet.

Bitte beachten Sie, dass der Größenwunsch ihrer Bilder nur mit einer entsprechend ausreichenden Qualität eingehalten werden kann.

- Gute Qualität.** Keine Probleme
- Qualität könnte besser sein.** Empfehlung: Halbspaltig sollte gewählt werden
- Achtung:** Die Qualität wird vermutlich nicht ausreichend sein! **Hilfe?**

